

Fürstentum Liechtenstein

Balzers. Um ein neues Bild. (Einges.)

Vor wenigen Tagen beendete Leo Wolfinger ein neues Freskobildd an der Außenseite des Betriebsgebäudes der Milchverwertungsgenossenschaft. Das Werk stellt das Innere einer alten Sennhütte dar und darf in Farbgebung und Zeichnung als ein erfreuliches Stück Heimatkunst bezeichnet werden.

Das gelungene Bild ist uns Anlaß, insbesondere einmal auf die Vielseitigkeit unseres autodidaktischen Künstlers hinzuweisen. Leo Wolfinger machte sich schon vor mehreren Jahren bekannt als Kulissenmaler und Laienspieler. Wir denken dabei nicht an die Darstellung des Pfarrers aus dem «Dorf ohne Glocke». Eine bedeutende plastische Begabung offenbart sich in sehr gekonnten Holzschnitzereien. Schade für ihn und für uns, daß Schloß Gutenberg nicht zugänglich ist. Denn seit mehreren Jahren arbeitet Leo Wolfinger an der Innenrestaurierung des Schlosses, sein bisher größter Auftrag, der allerdings noch nicht zur Gänze ausgeführt wurde. Wir erwähnen die sehr gut gelungene Restaurierung des Rittersaales, die Anbringung alter Wappen, die Ausführung von Gemälden und die dekorative Gestaltung verschiedener Räumlichkeiten.

Wir sind stolz auf unseren Mitbürger und hoffen, daß noch manches schöne Werk aus seiner Künstlerwerkstatt hervorgehen möge. Menschen wie er sind Mahnung und Hinweis, daß es über der Jagd nach dem Erwerb und den politischen Differenzen des Alltags noch etwas anderes gibt: die schöpferische Freude am Guten und Schönen.